

Oö. Volksblatt: "Erholsame Ferien" (von Herbert SCHICHO)

Utl.: Ausgabe vom 11. Juli 2020 =

Linz (OTS) - Die Weisheit „Non scholae, sed vitae discimus“ – „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir“ – trifft wohl selten so zu wie heuer. Denn alle Schüler haben heuer ein Semester lang das Pflichtfach „Krisenbewältigung“ absolviert und zum Großteil mit Bravour bestanden. Und auch das Schulsystem musste diese Prüfung bewältigen und hat ebenfalls mit Erfolg abgeschlossen. Also: Auch wenn vielleicht der Urlaub nicht wie geplant stattfinden kann, verdient haben es sich Kinder und Lehrer. Und sie werden nicht nur die letzten Monate aufarbeiten, sondern auch Kraft tanken müssen für den Herbst. Auch im kommenden Schuljahr wird nämlich Flexibilität von allen Schulpartnern verlangt werden. Natürlich sind Bildungsministerium und Bildungsdirektion in der Pflicht, über den Sommer das Semester zu evaluieren und detaillierte Pläne für die verschiedensten Notfälle auszuarbeiten. Und sie müssen auch die Voraussetzungen in Hard- und Software verbessern. Aber eines ist klar: Alles kann man nicht verordnen und jeden einzelnen Sonderfall kann man nicht zentral berücksichtigen, sondern Schüler, Eltern, Lehrer und die Schulleitung müssen vor Ort auch Verantwortung übernehmen. Doch bis dahin sollte man die Ferien – mit Hausverstand – genießen.

~

Rückfragehinweis:

Oö. Volksblatt, Chefredaktion
0732/7606 DW 782
politik@volksblatt.at
<http://www.volksblatt.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/438/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0160 2020-07-10/22:00

102200 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200710_OTS0160